

Programmiertes Lernen

Autor(en): **Saab, Walter**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **93 (1967)**

Heft 14

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-506545>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

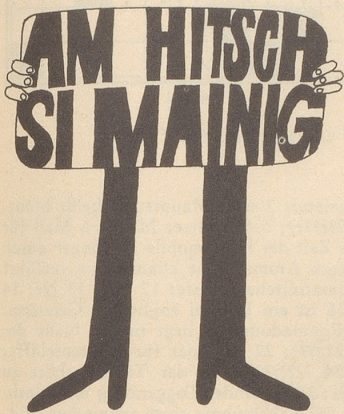
Programmiertes Lernen

Ich höre noch den Vortrag – wie aus weiten Fernen, den klugen Vortrag von dem programmierten Lernen. Wie schnell das geht, ruckzuck und eins-zwei-drei, Geschwindigkeit ist keine Hexerei!

Als dann ein Säugling Wurzeln zog, hast du nicht schlecht gegafft; und 's ist kein Humbug, sondern echte Wissenschaft. Die lernen in elf Stunden Russisch – ungelogen! Man hat uns seinerzeit beim Englisch lästerlich betrogen!

Ein Wunder, daß man überhaupt noch existiert, – unkybernetisch simpel und nicht programmiert!

Walter Saab



Schwizzar Booda wärdi vor nüünzähahundartachzig nitt färtig wärda. Mit am nöüja Gsetz hetti dar Khantoon füüfhundartuusig Schtütz mee iigoo, und ooni dia khönnandi an dar Nazionaalschtrooß nitt witarbbaut wärda. Punkht-Schluß.

Hinnadrii häts denn uff aimool andarsch töönt. Nai, hätt dSchwizzar Regiarig gsaid, as sej nitt ganz asoo. Dia Apschtmig hej jo aigantli mit am N-drej Schtrooßabau nüüt ztua. As wärdi schu witar gschuufat und pigglat. Zimmi sihar im Joor nüünzähahundartachtasächzig wärdandi uff Schwizzar Booda dVorarbaita für dN-drej an dHand gnoo und ma rächni, daß bereits im viarasibbzgi dia Schtrooß khönni untar dAuto-reedar gnoo wärda.

Filosofiara hanni gsaid. dN-drej uff Püntnar-, Sanggallar- und Zürharbooda isch jetz denn ganz färtig. Und luag, schu in öppa acht Jöörli sind dSchwizzar denn au sowitt. Denn, wenn dia andara Khantöön schu lang am Flickha vu iarna Schtrooßa sind. I glauba khaum, daß dSchwizzar Regiarig an därä kharioosa Plaaniig allai tschuld isch. Dia nöüja Schtrooßa haifand jo nitt vargäabis «Nazionaalschtrooßa». I glauba fash, as fäält aswoo im «Nazionaala» dooba... Das haifst: Im Nazionaala dooba isch khlaaarwiiis nia aswäär tschuld.

Vu Khuur ga Zürri khamma uff füüf Aarta khoo: Laufa, mit am Veloo, mit dar Ass-Be-Be, mit am Auto odar mit am Flugzüüg. Wäär näabat am Luaga au no abitz fluacha will, faart natüürli mit am Auto. Är üabt Kholonna faara, aahalta und warta, witorschliihha und ebba fluacha. Asoo uff halbar Schtreckhi khann dar Autofaarar no aswas mahha. Är khann aafanga filosofiara. Denn nemmli, wenn är vu dar Sanggallar N-drej uff Schwizzar Booda, will säaga uff Schwizzar Schtröößli faara muaß. Vor a paar Wuhha hätt dar Khanton Schwizz a nöüis Motorfaarzüügschtüür-Gsetz hochkhant varworfa. dRegiarig isch varruckht khoo und schu hätt ma in da Zitiga läasa khönnä, dN-drej uff

Wäsche trocknen leicht gemacht

In nur 3 Minuten: 10 kg Gross- oder Kleinwäsche bügeltrocken mit der 10000-fach bewährten elektr. Wäschzentrifuge der SATURN A.-G.

Enorm leistungsfähig: eine ganze Waschmaschinen-Füllung auf einmal! Sogar Wollsaachen und feinste Gewebe dank der ungelochten, spiegelglatten Trommelwandung.

Überall aufstellbar: auf dem Spültisch, Waschküchenboden, in der Badewanne oder auf einem Holzrost auf der Wanne. Keine Installationskosten. Stets zur Hand und leicht versorgt.

Wenden Sie sich an Ihr Fachgeschäft oder verlangen Sie Gratisprospekt vom Fabrikanten:

SATURN A.-G.
8902 Urdorf-ZH Tel. 051/986986



Erfolg

mit
SUPER
MAROCAINE

SUPER MAROCAINE regt an – entspannt
SUPER MAROCAINE Männer schätzen sie
Frauen lieben sie
SUPER MAROCAINE leicht – leicht – leicht

SUPER MAROCAINE
die erste Cigarette Filter "Ventil Zone"